

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 352.

Montag, den 18. December.

1843.

### Bekanntmachung,

wegen ausgeloster Leipziger Stadt-Schuld-Scheine.

Bei der heute stattgehabten öffentlichen Verlosung sind nachverzeichnet, zu der im Jahre 1830 gemachten hiesigen Stadt-Anleihe von **2,400,000 Thaler** gehörende Schuldscheine herausgekommen. Es werden daher deren Inhaber hiermit aufgefordert, den Capitalbetrag mit den bis ultimo Juni 1844 verfallenden Zinsen, gegen Rückgabe dieser Scheine nebst Talons und Coupons, vom 1. Juni 1844 an spätestens binnen acht Wochen auf hiesigem Rathhause in Empfang zu nehmen, widrigenfalls aber sich zu gewärtigen, daß Capital und Zinsen auf Gefahr der säumigen Interessenten deponirt werden.

Leipzig, den 13. December 1843.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Groff.

### Liste der ausgelosten Stadt-Scheine.

#### 1000 Thaler Capital Litt. A.

| Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 129    | 195    | 280    | 346    | 493    | 510    | 533    | 534    | 544    | 615    |
| 166    | 219    | 322    |        |        |        |        |        |        |        |

#### 500 Thaler Capital Litt. B.

| Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 109    | 189    | 543    | 771    | 860    | 1052   | 1149   | 1271   | 1475   | 1693   |
| 139    | 329    | 696    | 800    | 888    | 1063   | 1243   | 1386   | 1599   | 1698   |
| 165    | 412    | 767    | 819    | 902    |        |        |        |        |        |

#### 200 Thaler Capital Litt. C.

| Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 6      | 390    | 573    | 765    | 981    | 1177   | 1259   | 1514   | 1668   | 1933   |
| 199    | 492    | 600    | 774    | 1062   | 1216   | 1269   | 1557   | 1817   | 2069   |
| 223    | 453    | 650    | 835    | 1094   | 1256   | 1368   | 1655   | 1870   | 2091   |
| 372    | 482    | 659    | 890    | 1111   |        |        |        |        |        |

#### 100 Thaler Capital Litt. D.

| Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 122    | 396    | 445    | 749    | 935    | 1049   | 1409   | 1619   | 2033   | 2068   |
| 194    | 402    | 517    | 869    | 943    | 1063   | 1443   | 1660   | 2034   | 2101   |
| 252    | 406    | 631    | 917    | 948    | 1107   | 1564   | 1667   | 2062   | 2103   |
| 281    | 420    | 671    | 925    | 976    | 1290   | 1570   | 1822   | 2066   | 2117   |

#### 50 Thaler Capital Litt. E.

| Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 13     | 94     | 296    | 385    | 523    | 609    | 733    | 834    | 868    | 901    |
| 59     | 212    | 322    | 496    | 548    | 697    | 774    | 857    | 886    | 903    |
| 78     | 235    | 378    | 505    | 593    | 712    |        |        |        |        |

#### 25 Thaler Capital Litt. F.

| Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer | Nummer |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 10     | 125    | 245    | 620    | 823    | 953    | 995    | 1041   | 1099   | 1126   |
| 14     | 210    | 352    | 784    | 875    | 978    | 1010   | 1047   | 1124   | 1165   |
| 60     | 223    | 411    | 810    | 924    | 989    | 1015   | 1091   |        |        |

## Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch unsere Besorgung, auf unsere Bekanntmachung vom 10. November 1837 und vom 18. December 1840 in Erinnerung, daß das Verschleppen von Waaren oder Sachen über die Grenzen des Landes von Sachsen in Materialwaaren nicht gestattet ist, und daß die auf die Uebertretung dieses Verbots in unserem Patente vom 10. November 1837 angedrohte Strafe von fünf bis funfzehn Thalern, in Gemäßheit einer hohen Ministerial-Berordnung, erhöht und auf zwanzig Thaler für jeden Contraventionsfall festgesetzt worden ist.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Grotz.

Leipzig, den 15. December 1843.

### Nachrichten.

\* In den Zeitungen ist es bereits erwähnt worden, daß die Bewohner der Stadt Lommash und deren weitem ländlichen Umgebung unserm Herrn Dr. Grotzmann eine Dankadresse übersandt haben. Der Inhalt derselben ist folgender:

„Hochwürdiger Herr Doctor,  
Hochverehrter Herr Superintendent!

Mit gerechtem Stolze blickt das protestantische Sachsen seit den Verhandlungen der letzten Ständeversammlung unseres Vaterlandes, namentlich in der hohen Ersten Kammer derselben, auf Sie, wahrhaft ehrwürdiger Mann! Sie haben das wohlverstandene Interesse des evangelischen Bekenntnisses, für das einst das Herzblut unserer Väter gestossen ist, gegen die Anmaßungen und Uebergriffe römischer Hierarchie in Sachsen kräftigst und würdig gewahrt! Sie haben mit kühnem Muth aus dem Licht gezogen, was, von Vielen ungekannt, aber desto sicherer Verderben drohend im Finckern schlich! Sie haben den Wächterruf mächtig erschallen lassen an das Ohr einer Zeit, die nachgerade dem unzeitigen Schlummer eines unwürdigen Indifferentismus in die Arme sinken zu wollen schien! Sie haben durch Ihr zeitgemäßes Wort in der von Ihnen eingebrachten Petition, wie in der Vertheidigung derselben, der durch endlose Zänkereien über den Wortlaut ihrer Lehrsätze in sich selbst vielfach zerfallenen Kirche das Bewußtsein ihrer Einheit in den Principien und der nothwendigen Einigkeit ihrer Glieder gegen den äußeren Feind ihres Bisthums wiedergegeben und geschärft! Sie haben das gute Recht der mehrfach beeinträchtigten Kirche, die in Ihnen einen ihrer würdigsten Lehrer und Vertreter erblickt, weise wahrgenommen, gründlich nachgewiesen, unverzagt in Ihren Schuß genommen, siegreich vertheidigt! Das dankt Ihnen und Ihren würdigen Mitkämpfern in der hohen Zweiten Kammer für die heilige Sache, für welche Sie das Schwert des Geistes gezückt hatten, das gesammte protestantische Vaterland in ehrfurchtsvoller Bewunderung Ihres eben so heldenmüthigen als besonnenen Kampfes. Das hat auch weit über Sachsens Grenzen hinaus und überall, wo durch ultramontane Versuche die Ehre, das Recht, die Freiheit und mithin das eigentliche Bestehen der in ihren Principien gegen jede Art von Willkür sich erhebenden protestantischen Kirche in unseren Tagen gefährdet erschien, den vollendendsten Anklang gefunden.

Genehmigen Sie denn, tapferer Streiter für die heilige Sache, für den Protestantismus, auch den ehrfurchtsvollen Unterzeichneten, die mit immer steigender Theilnahme Ihrem ehrenwerthen Kampfe gefolgt sind, und so gern auch ein Reis zum wohlverdienten Siegerkranze, den Ihnen das protestantische Deutschland widmet, darbringen möchten, — genehmigen Sie ihnen das Wort des aufrichtigsten, tiefgefühlten Herzensdankes und das offene Bekenntniß, daß, so lange die protestantische Kirche auf solche Streiter, wie sie in Ihnen einen verehrt, zählen darf, ihnen für die Zukunft derselben nicht bangt.

Ev. Rath. XVI, 18.

Die wir in wahrster Verehrung verharren  
Ew. Hochwürden etc.“

\* Die „Bart am Collm“ meldet aus Oschag, daß bei der so eben beendigten Recrutirung von acht und funfzig Angemeldeten nur sechs und zwanzig zum Militärdienst völlig tüchtig befunden worden sind. Bornehmlich wären viele Rückgratsverkrümmungen vorgekommen.

\* Unser Landsmann, der Dichter Julius Rosen, der früher auch in Leipzig lebte, ist vom Großherzog von Oldenburg auf eine ausgezeichnete Weise empfangen worden. Man spricht davon, daß er eine festere Stellung in Oldenburg erhalten werde, auf dessen Bühne sein Holog Bernhard von Weimar mit großem Beifall gegeben wurde.

\* Der Capellmeister Richard Wagner in Dresden, bekanntlich ein Kind unserer Stadt, dessen Oper „Rienzi“ so ungewöhnlichen Beifall errang, schreibt gegenwärtig an einer neuen Oper „der Venusberg.“

\* In der verflossenen Woche hat der Tod einen der würdigsten Bildner unserer Jugend, Herrn F. Hamleben, ordentlichen Lehrer an der hiesigen ersten Bürgerschule, aus unserer Mitte abgefordert. Ueber sein segensreiches Wirken spricht sich das Lehrercollodium der allgemeinen Bürgerschule in Nr. 350 dieses Blattes aus. Der Vollendete stand erst im 48. Lebensjahre. — Den 15. December d. J. feierte der ordentliche Lehrer an der hiesigen Rathsfreischule, Herr Opitz, den Tag seiner fünf und zwanzigjährigen Wirksamkeit an jener trefflichen Anstalt. Manche Beweise der Liebe und Hochachtung wurden dem verdienten Lehrer dargebracht, und auch der verehrte Vorstand der Schule säumte nicht, den treuen Mitarbeiter an denselben durch ein herzlich Glückwünschungsschreiben zu erfreuen.

\* Musikalisches. Das letzte Concert der Euterpe, am 13. Dec., war, sowohl was die Zusammenstellung, als die einzelnen Leistungen betrifft, ein ausgezeichnetes. Fräulein Bamberg sang eine Arie aus „Fidelio“ und zwei Lieder von Kalinowoda und Rücken, und riß namentlich durch den gefühlvollen Vortrag der beiden letztern zu einstimmigem Beifall und Tacetporus hin. — Hortensia Zirges lieferte einen neuen Beweis ihrer bedeutenden Fortschritte durch den Vortrag des ersten Concertes für die Violine von Beriot. Wenn wir schon früher bemerkten, daß ihrem Spiele naturwahres Gefühl und Phantasie eigenthümlich sei, so bekräftigte sie diesmal durch siegreiche Ueberwindung von Schwierigkeiten ihren angeborenen Beruf, ihre Liebe und treue Anhänglichkeit an ihr seelenvolles Instrument. Ich würde dem kleinen Mädchen rathen, nach Frankreich und England zu gehen, und mit dem dortigen Rufe ausgestattet nach Deutschland zurückzukehren; die allgemeine Anerkennung würde ihr dann leichter werden. Sie ist bis jetzt leider nur noch Deutsche! — Herr Carl Keimede aus Altona ist ein sehr tüchtiger Pianist, dem man ein Mendelssohnprophezeien kann. Er effectuirte in zwei Nummern: Capriccio von seiner eigenen Composition, und Concertstück von F. W. Weber. Die Coriolan-Ouverture von Beethoven und die Symphonie Nr. 1 von Gade wurden durch das Orchester ausgezeichnet executirt. — Herr Gerhard von Alvensleben ist ein vortrefflicher Dirigent.

\* Die wiederholte Aufführung von R. Schumanns „das Paradies und die Peri“, welche in verflossener Woche stattfand, hat den Beifall, der schon bei der ersten sich kundgab, noch gesteigert.

Verantwortl. Redacteur: Dr. Grotzschel.

## Witterungs-Beobachtungen

vom 10. bis 16. Decbr. 1843.

(Thermometer frei im Schatten.)

| Dec. | Barom. 6. 10 <sup>h</sup> R. | Therm. nach R. | Wind. | Witterung.         |
|------|------------------------------|----------------|-------|--------------------|
| 10.  | Morgens 8                    | 28 0,1         | + 2,4 | NW. Sonne.         |
|      | Nachmittags 2                | — 1—           | + 3,7 | NW. Sonne.         |
|      | Abends 10                    | — 1,9          | — 0—  | NW. gestirnt.      |
| 11.  | Morgens 8                    | — 2—           | — 1—  | SO. Nebel.         |
|      | Nachmittags 2                | — 2,1          | + 1,3 | SO. Wolken.        |
|      | Abends 10                    | — 2—           | — 1—  | SO. gestirnt.      |
| 12.  | Morgens 8                    | — 2—           | — 2—  | SW. Sonne.         |
|      | Nachmittags 2                | — 2,2          | + 1,8 | SW. Sonnenschein.  |
|      | Abends 10                    | — 2,7          | + 2—  | SW. bewölkt.       |
| 13.  | Morgens 8                    | — 3—           | + 1,4 | SW. Nebelregen.    |
|      | Nachmittags 2                | — 2,7          | + 3,8 | SO. Sonnenblicke.  |
|      | Abends 10                    | — 2—           | — 0—  | SO. gestirnt.      |
| 14.  | Morgens 8                    | — 2,3          | — 1—  | SW. heiter.        |
|      | Nachmittags 2                | — 2—           | + 2,1 | WSW. Sonnenschein. |
|      | Abends 10                    | — 0,3          | + 3—  | WSW. Wolken, Wind. |
| 15.  | Morgens 8                    | 27 11—         | + 3,4 | WSW. Wolken, Wind. |
|      | Nachmittags 2                | — 10,9         | + 5—  | SW. trübe, Wind.   |
|      | Abends 10                    | — 10—          | + 5,6 | SW. trübe, Sturm.  |
| 16.  | Morgens 8                    | — 10,6         | + 5—  | SW. trübe.         |
|      | Nachmittags 2                | — 10,6         | + 6—  | SW. Sonnenblicke.  |
|      | Abends 10                    | — 11,5         | + 3,4 | W. trübe.          |

## Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag den 19. Decbr.: Vorletzte Vorstellung der englischen Künstlergesellschaft aus London in 3 Abtheilungen. Dazu: Der Landwirth, Schauspiel in 4 Acten von ...

Mittwoch den 20. Decbr.: Letzte Vorstellung der englischen Künstlergesellschaft aus London. Dazu: Das Portrait der Geliebten, Lustspiel von Feldmann.

## Freiwillige Versteigerung.

Der sub Nr. 7/20 des Localbrandcatasters zu Taucha gelegene, zum goldnen Löwen benannte Gasthof sammt dem dazu gehörigen Feldgrundstücken soll

Sonntag den 23. December a. e. Vormittags um 11 Uhr in meiner Expedition durch mich notariell versteigert werden. Die Subhastationsbedingungen sind bei mir einzusehen.

Leipzig, den 8. December 1843.

Herr Otto Koch, r. q. Notar, Reichstr. Nr. 1, 3. Et.

**Auction.** Eine in gutem Zustande befindliche, mit Weiden, Weizen und Gabel versehene einspännige Droschke soll durch mich zum

Donnerstag den 21. d. M.

auf der Burgstraße im weißen Adler Vormittags 11 Uhr gegen baare Zahlung versteigert werden.

Adv. Friedrich Frank, r. q. Notar.

**Heute früh 10 Uhr Wein-Auction im Ansbach'schen Hofe, Gewölbe Nr. 66.**  
Max Rose, Notar.

## Uhren-Auction.

Eine Anzahl Pariser und Wiener Uhrmacher, welche in Bronze, Nibäster und Porzellan, letztere in polirten Holzgehäusen und in vergoldeten Rahmen, mit den besten Werken versehen, resp. 30 Stunden, 8 und 14 Tage gehend, sollen den 18. December d. J. von früh 9 Uhr an im Hotel de Pologne (zweite Tuchhalle) durch Unterzeichneten notariell versteigert werden.

Adv. Julius Franke, requir. Notar.

## AUCTION

Dienstag früh 10 Uhr guter Num in kleinen Gebinden.

## AUCTION

Mittwoch den 20. Dec., früh 10 Uhr, kommt in der Auction eine sehr schöne 20 Stück spielende und 12 Tage gehende Uhr vor.

## Buchhandlung von Ernst Goetz,

Dresdner Straße Nr. 1, im Bazar, Halle 47.

Reichhaltiges Lager von

## Kinderschriften,

mit und ohne Bildern, zu den billigsten Preisen von 5 Ngr. bis 5 Thaler.

## ABC- und Bilderbücher,

mit und ohne Text.

## Illustrierte und Prachtwerke

zu Geschenken für Erwachsene.

Ein Katalog meines Lagers ist gratis zu empfangen im Bazar Nr. 47.

## Taschenbuch für 1844.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

## Rosen und Bergmeinnicht,

dargebracht dem Jahre 1844.

Mit 7 prachtvollen Stahlstichen. Elegant geb. à 2<sup>1</sup>/<sub>3</sub> Thlr. Verlag von F. A. Leo in Leipzig.

Zur Beförderung eines wohlthätigen Zweckes im Erzgebirge liegen in jeder Halle des Bazars eine Anzahl Exemplare eines Weihnachtsgedichtes, à 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr., zur gefälligen Abnahme bereit.

## Der Comité des Bazar-Vereins.

Für das uns bisher gemeinschaftlich geschenkte Vertrauen dankend, zeigen wir hiermit schuldigt an, daß wir uns von heute an nach freundschaftlicher Uebereinkunft getrennt haben und unsere bis jetzt vereinte Firma

## Möbius &amp; Petersen

erlischt. Achtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 14. Dec.

Möbius &amp; Petersen.

Auf Obiges Bezug nehmend erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich vom heutigen Tage an das von uns bisher gemeinschaftlich unter der Firma

## Möbius &amp; Petersen

geführte

## Material-, Tabak- und Cigarren-Geschäft

unter der Firma und Passon für meine alleinige Rechnung unter der Firma

## F. H. Möbius

übernommen habe.

Dankbar für das uns bis jetzt beiderseits zu Theil gewordene Vertrauen, bitte ich, auch mit demselben fernst zu verfahren, während ich mit größtem Eifer bemüht sein werde, dasselbe zu rechtfertigen. Ergebenst

F. H. Möbius, Halle'sches Gäßchen Nr. 14/327.

Leipzig, am 14. December.

## Billige Musikalien

für das Pianoforte, zu zwei und vier Händen, für Violine, Flöte, Guitarre und Gesang, in der Leihbibliothek des Antiquar Jänich (Preußergäßchen Nr. 5) zu haben.

# BAZAR

in der

## Tuchhalle zu Leipzig

vom 14. bis 24. Decbr. a. c. täglich früh von 9 bis Abends 10 Uhr.

Aufgemuntert durch den hohen und zahlreichen Besuch, mit dem unser Unternehmen bisher beehrt wurde, wird unser vereintes Streben nur dahin gerichtet sein, unsere diessjährige

## Verkaufs - Ausstellung

in allen Zweigen industrieller Thätigkeit so vollständig zu gestalten, dass sie die mannichfaltigste Auswahl aller zu Festgeschenken passenden Gegenstände im neuesten Geschmack auf das Bequemste und Billigste darbiete.

*Indem wir hoffen, das uns ehrende Vertrauen immer mehr zu befestigen, bitten wir um gefälligen zahlreichen Besuch und bemerken dabei, dass am Tage freier Zutritt und nur des Abends bei brillanter Gasbeleuchtung ein Entree von 2½ Ngr. à Person (Kinder die Hälfte) festgesetzt ist.*

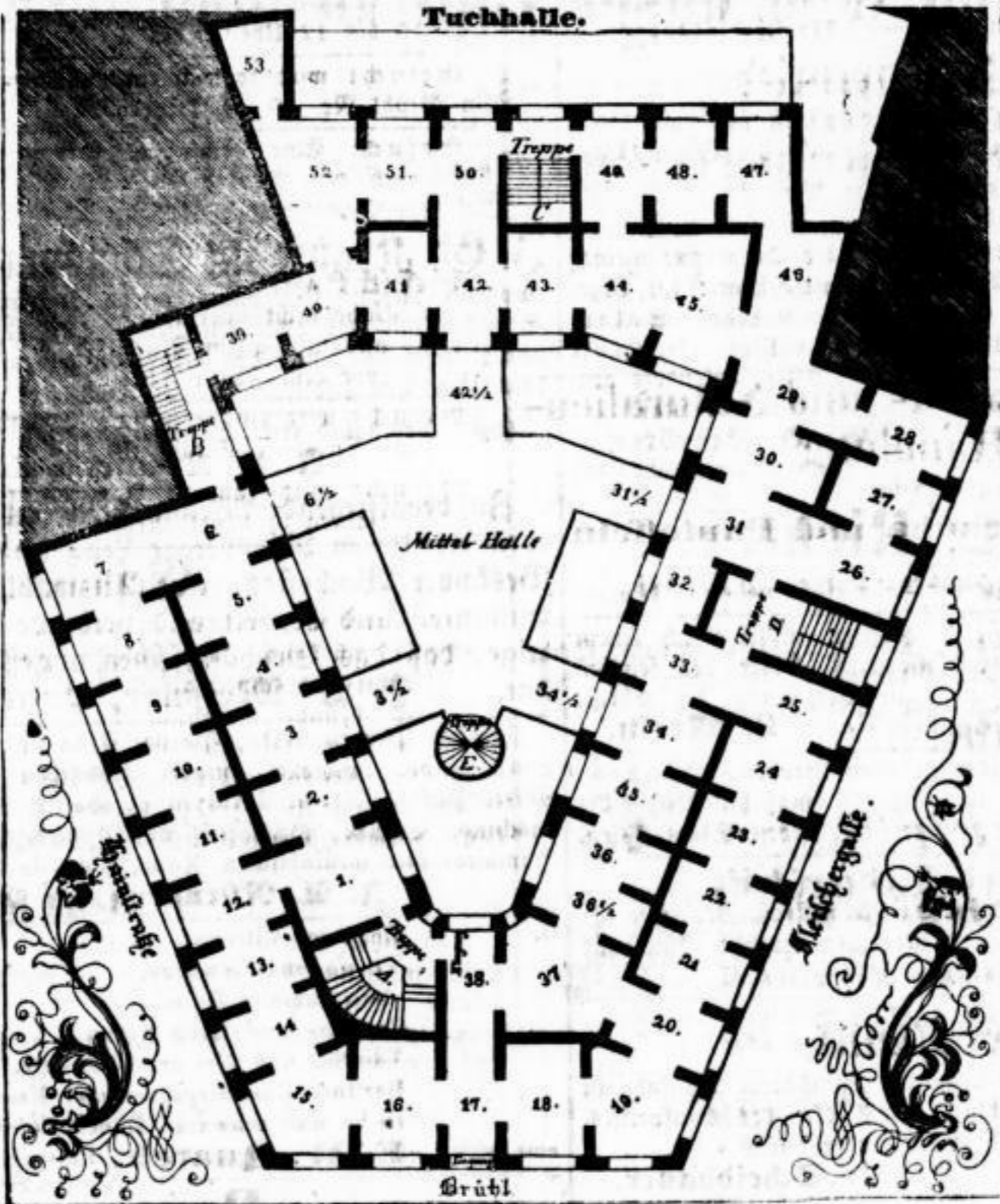
**Im Auftrag sämtlicher Theilnehmer  
der Comité.**

R. to  
Sch  
Jul  
Buchb  
N  
J. G.  
Büro  
N  
F. B.  
M  
No.  
F. B.  
Holzbr  
No.  
Fed  
Mi  
W.  
Condit  
Joh. Me  
Eau d  
N  
A.  
Chi  
N  
Q. A.  
Hu  
No  
Fru  
N  
A. I.  
Hudschel  
W  
No.  
Carl  
Porzellan  
V  
N  
Ern.  
Bue  
N  
Aug.  
Tisch  
N  
Emma  
Fot- und  
Th.  
Argen  
N  
S. C.  
Kleid  
N  
Will  
Fot- und  
N  
G  
N  
C.  
Fot- und  
Blau

# BAZAR

## Weihnachts-Ausstellung

in der Tuchhalle zu Leipzig.



No. 31.  
**R. tom Barge,**  
Schuhmacher.

No. 4.  
**Jul. Bierlig,**  
Buchbinder-Waaren.

No. 31 1/2.  
**J. G. Blauhat,**  
Bürstenmacher.

No. 6 1/2.  
**F. Börschmann,**  
Mützen.

No. 33 u. 34.  
**F. Buchheim,**  
Holzbronze-Waaren.

No. 31 1/2.  
**Curth,**  
Federpaen.

Mittelhalle.  
**W. Felsche,**  
Conditorei-Waaren.

No. 24.  
**Joh. Maria Farina,**  
Eau de Cologne.

No. 29.  
**A. Fischer,**  
China-Silber.

No. 40.  
**Q. A. Fischer,**  
Hutmacher.

No. 33 1/2.  
**Fruchthalle.**

No. 30.  
**A. L. Fuchs,**  
Landschuh- u. Strumpf-  
Waaren.

No. 22-24.  
**Carl Göring,**  
Porzellan- und Glas-  
Waaren.

No. 47.  
**Ernst Götz,**  
Buchbinder.

No. 48.  
**Aug. Hainicke,**  
Tischler-Waaren.

No. 35.  
**Fanna Heydrich,**  
Fle- und Mode-Waaren.

No. 51.  
**Th. Hochheim,**  
Argentan-Waaren.

No. 39.  
**S. C. Hoyer,**  
Kleider-Maxazin.

No. 51.  
**Wilh. Kaune,**  
Fle- und Mode-Waaren.

No. 36 1/2.  
**Keitel,**  
Gelbgießer.

No. 14.  
**C. Kuehl,**  
Silber- und Silber-Waaren.

No. 33.  
**Köhler,**  
Blumenfabrikant.

No. 28 u. 29.  
**Auerbach,**  
Spiel-Waaren.

No. 44 u. 45.  
**H. Krieger,**  
Meubler.

No. 26.  
**G. M. Lange,**  
Meubler.

No. 40.  
**E. Leykam,**  
Gürtler-Waaren.

No. 3.  
**W. A. Lurgenstein,**  
Kamm-Waaren.

No. 5.  
**C. F. Marklin,**  
Eisenguss-, Parfümerie- &  
Kurzwaaren.

No. 1 u. 6-12.  
**Pahn & Hausherr,**  
Spiel- u. Kurzwaaren.

No. 26.  
**F. A. Poyda,**  
Kurze Waaren.

No. 13.  
**G. E. Portius,**  
Uhren.

No. 25.  
**C. F. Reichert,**  
Buchbinder.

No. 40.  
**Reinhardt,**  
Bilder.

No. 42 u. 43.  
**Mor. Richter,**  
Kurz-Waaren.

No. 2.  
**Schmidt & Co.**  
Handschuh-, Strickerei- &  
Modewaaren.

No. 50.  
**C. G. Schmidt,**  
Instrumente.

No. 46.  
**F. E. Schneider,**  
Kurzwaaren.

No. 15 u. 16.  
**Sellier & Co.**  
Kurzwaaren & Cigarren.

No. 32.  
**H. A. Siegel,**  
Pelzwaaren.

No. 21.  
**Carl Simon,**  
Drechsler-Waaren.

No. 27.  
**Stemmler,**  
Regenschirmfabrikant.

No. 49.  
**Friedr. Struve,**  
Parfümerien.

No. 20.  
**Tänzer,**  
Kupfer-Waaren.

No. 48.  
**W. Teichert,**  
Kurzwaaren.

No. 34 1/2.  
**Thieme,**  
Drechsler-Waaren.

No. 18 u. 19.  
**Pietro del Vecchio,**  
Kunstsachen.

No. 41.  
**P. C. Wilhelm,**  
Klempner-Waaren.

No. 17, 37 u. 38.  
**Winkler & Co.**  
Teppich-Lager.

No. 17.  
**H. Werner,**  
Mechanikus.

No. 52.  
**Vieweg & Köhler,**  
Korbwaaren.

## Jugendschriften, Bilderbücher,

für jedes Kindesalter passend, zu billigen Preisen bei  
**J. G. Quellmalz** im Barfußgäßchen.

### Ausstellung.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich dem geehrten Publicum meine Ausstellung von geschmackvollen Conditoreiwaaren und vielen andern zu Festgeschenken und Verzierungen der Christbäume passenden Gegenständen bestens und verbinde zugleich die Anzeige, daß sich das Commissionlager der rühmlichst bekannten Chocolaten und Chocolatenfiguren aus der Fabrik der Herren **Jordan & Timäus** in Dresden in großer Auswahl bei mir befindet. Desgleichen erhielt ich echt Nürnberger Lebkuchen und verkaufe alles zu den billigsten Preisen.

**F. C. Krause, Conditör,**  
 Grimma'sche Straße Nr. 14.

### Die Weihnachtsausstellung von G. U. Doederlein

beginnt Montag den 18. dieses, und empfiehlt sich auch dieses Jahr durch eine reiche Auswahl geschmackvoller Gegenstände, zur Verzierung der Christbäume passend, als auch mit einem wohlfortierten Lager ff. Lebkuchen bestens.

### Die Weihnachts-Ausstellung von H. W. Dypenrieder

beginnt Montag den 18. dieses und empfiehlt sich auch dieses Jahr durch eine reiche Auswahl geschmackvoller Gegenstände, zur Verzierung der Christbäume passend, auch mit einem Lager seiner Lebkuchen bestens.

**Essigpreise.** Von heute an kostet die Dr. Kanne meines guten Wein, (oder Doppel-) Essigs statt 2 Ngr.: 1 1/2 Ngr. 1/8 Eimer (9 Dr. Kan.) statt 14 Ngr.: 9 Ngr. Salat-essig, von vorzüglicher Güte: die Kanne 1 Ngr. 1/8 Eimer 6 Ngr., und recht wohlschmeckender ord. Essig, besonders gut, Fleisch einzulegen, die Kanne 6 Pf., 1/8 Eimer 4 Ngr.  
 Leipzig, den 18. December. **G. S. Schröter.**

Verkaufsorte: Amtmanns Hof (zwischen der Reichs- und Nicolaisstraße), im Durchgange.

### Wiener Morgenschuhe und Pantoffeln in den neuesten Façons empfiehlt

**C. Albert Bredow** in Kochs Hofe neben C. Haugk.

\* Zu bevorstehendem Weihnachtsfeste empfehle ich einem geehrten Publicum mein wohlfortiertes Lager der feinsten Schweizer, Zuckerbäckereiwaaren, zur Verzierung der Christbäume, zu den billigsten Preisen. **D. Woelz.**

\* Hüte und Kapuzen in allen Größen, Hauben, wattirte, so wie von Füll und Blonde empfiehlt ganz billig  
**Sophie Bräuker, Peterstraße, neben Stadt Wien.**

**Das Pug- und Modegeschäft**  
 von **Emilie Möhring**, Reichstraße Nr. 40,  
 empfiehlt zum bevorstehenden Feste eine Anzahl Hüte und Hauben zu herabgesetzten Preisen.

### Hausverkauf.

Ein Haus in freundlicher Lage der Altstadt ist für 6000 Thlr. gegen Anzahlung der Hälfte des Kaufpreises, auch nach Belieben weniger, zu verkaufen durch

**Adv. Scheidbauer,**  
 Neukirchhof Nr. 13.

**Pianoforte-Verkauf.** Einige neu, so wie gebrauchte, gut und dauerhaft, zu billigen Preisen bei  
**C. W. Schröder, Brühl Nr. 64.**

**Eleganteste und billigste Weihnachtsgeschenke:** eleganteste Doppellorgeln in Schiefer, Perlmutter, Eisenbein und Horn, 25 Ngr. bis 1 Thlr. 10 Ngr.; das Neueste in doppelten Theaterperceptiven, 1 Thlr. 10 Ngr. bis 2 Thlr.; feinste Brillen für Herren und Damen 15 Ngr. bis 22 1/2 Ngr.; Brillengläser werden das Stück für 5 Ngr. gut und billig eingezogen im optischen Institut von **Julius Sabentz,** Reichstraße Nr. 11/543, 3. Etage.

**Schiebelampen in Neusilber und Messing,** ein- und zweiarmig, ebenso **Sinombre-, Franksche und Kugellampen** empfiehlt  
**C. Albert Bredow** in Kochs Hofe neben C. Haugk.

### Billiger Verkauf.

1. br. sächsische Thibets,  
 Elle 9 bis 12 Ngr.,  
 2. - Camlots u. gemusterte Thibets,  
 Elle 8 bis 10 Ngr.,  
 empfiehlt, um vor Weihnachten damit zu räumen, **Friedrich Werner,**  
 Grimma'sche Strasse No. 34.

\* Ganz frische weiße Bierbisen, à Kanne 5 Ngr., werden Bestellungen angenommen, auch gleich verkauft: Poststraße Nr. 20, parterre.

Zu verkaufen ist ein Bild (Amor und Psyche), Stuhle, Uhr, Commode, Gedenktafeln: blaue Mütze Nr. 7, 2 Treppen.

Zu verkaufen ist billig ein sehr gutes noch ziemlich neues Pianoforte: Burgstraße, goldne Fahne, im Gewölbe.

**J. G. Krause im Schuhmachergäßchen** empfiehlt hiermit sein Lager von geräucherten Fleischwaaren: Schinken mit und ohne Knochen, Cervelat, Koib-, Zungen- und Knackwürste, und den bekannten feinen Speck bestens, desgleichen gut gesottene Preiselbeeren.

**Vorzüglich fette Häringe** empfiehlt  
**J. G. Krause im Schuhmachergäßchen**

Zu bevorstehende Weihnachten empfehle ich die so eben erhaltenen Nürnberger Lebkuchen und Pfefferkuchen, Bestower Wachsstock, eine Auswahl von Chocolatenfiguren und Confect und verbinde damit die Anzeige, daß das Geschäft seinen ungestörten Fortgang hat. **J. A. Meißner, Peterstraße Nr. 48.**

Feinstes Provençer-Öel, Pariser Essig und Senf à l'Estragon, ostind. canbirten Ingber, indischen Soga, englisches Wirtel-Pfeffer, Extrakt d. Absynthe, Baseler Kirchwasser, Mastaschine, Cognac, Bischof-Essenz, Punsch und Grog-Syrup, Jamaica; und westindischen Rum, Eau de Cologne empfiehlt  
**J. A. Nürnberg, am Markte Nr. 2/386**

Gewürz Cit-onat,  
 Thee's und Gewürze,  
 alter Jamaica-Rum,  
 Punsch- und Grog-Syrup,  
 Vanille- und Gewürz-Chocolats,  
 Berliner-Räucherpulver und -Essenz,  
 rothe und schwarze Räucherkerzen  
 empfiehlt **E. W. Quarch, Peterstraße Nr. 42/33.**

### Bazar,

Halle Nr. 33, bietet kleine Strandolien, dergl. kleine Kronleuchter, frei an Säulen hängend, als zierliche Aufsätze zur Beleuchtung bei Christbescherung.  
**G. Buchheim.**

**Echt franz. Champagner**à Bout.  $1\frac{1}{3}$ ,  $1\frac{1}{2}$ ,  $1\frac{3}{4}$  und 2 Thaler,**Mosel-, Neckar- und Neuschäteler Mousseux**à Bout. 1,  $1\frac{1}{6}$  und  $1\frac{1}{3}$  Thaler,**Jamaica- und westind. Rum**à Bout. 8, 10,  $12\frac{1}{2}$ , 15 und 20 Ngr.,

ditto ganz alt, 25, 30 und 40 Ngr.

feinste Punsch-Essenz à Bout. 20 u.  $27\frac{1}{2}$  Ngr.do. Ananas-Punsch-Essenz à Bout.  $1\frac{1}{3}$  Thlr.empfiehlt als ganz vorzüglich die Weinhandlung von  
**C. C. Werner**, Neumarkt, große Feuerkugel.**Von extraf. Punsch-Extract**empfang ich wieder eine Sendung und verkaufe solchen billiger  
in ganzen und halben Flaschen, einzeln à 25 Ngr. und 14  
Ngr., und Dugendweise mit Rabatt.

Leipzig, 18. December 1843.

**Hob. Schönkopff**, Petersstraße Nr. 13/80.**Grosse neue Smyrna-Rosinen, Eleme-,  
Sultana- und Trauben-Rosinen, neue Co-  
rinthen, f. Gen. Citronat, grosse Valenc.  
Mandeln, feinste Holst. Butter etc.**

empfiehlt

**F. W. Schulze,**  
3 Rosen.**Wib = Chocalaten**mit feinem Gewürz und Vanille, 32 Tafelchen pr. Pfd. zu 10,  
15, und 21 Ngr.;

degl. 60 Tafelchen pr. Pfd. zu 15 Ngr.;

feinste Speise-Chocolate ohne Gewürz, 24 Tafelchen pr. Pfd.  
14 Ngr.;Kinder-Chocolate pr. Pfd.  $6\frac{1}{2}$  Ngr. in der Fabrik von**C. G. Gaudig.****Damen = Mäntel**in großer Auswahl und in allen Stoffen sind sehr billig zu haben  
große Fleischergasse Nr. 24.**Die Puppenfabrik v. Henriette Türck**empfiehlt ihr Lager geschmackvoll gekleideter Puppen; Gewölbe:  
Reichstraße Nr. 55.Ich empfang wieder eine neue Sendung von  
**feinen irländischen Hemden = Beinen**  
in ganzen und halben Stücken, die ich zu Fabrikpreisen verkaufe.  
**Carl Aug. Simon**, Brühl Nr. 15.**Herren-Cravaten und Shlipse,**Chemisettes, Kragen, Manschetten etc., Damentaschen, Fichus,  
Schürzen und ähnliche Artikel empfiehlt**Jeanette Freischeisen,**

Gewölbe: Katharinenstraße Nr. 6.

**Die Kurzwaaren- und Na-  
turalien-Handlung**

von

**Moritz Richter,****Barfussgässchen Nr. 10,**empfiehlt graue und grüne Papageien, Kakadu's,  
Cardinals, Paradies-, Orange-, Webers-, Spotts,  
Reiß-, Compaß-, Senegal- und Bengalen-Vogel,  
Guineasche, egyptische und besarabische Gänse,  
Pfauen und Perlhühner, Affen, Bären, Schild-  
kröten und Goldfische.

Ferner: Vogelbälge, Eier, Schmetterlinge etc.

**Reise-Utensilien,**als: Koffer, Hutschachteln, Schirmsunterlagen, Nachsäcke, Hands-  
beutel, Geldtaschen, Siskissen, Kassetuis, Schreibzeuge, Brief-  
taschen und Wappen, Reisewaffen etc. etc. sind in sehr reicher  
Auswahl vorräthig bei**G. B. Seifinger**, Grimma'sche Straße Nr. 27.

# Preis - Liste

der

## Weinhandlung von C. E. Werner

in Leipzig,

Neumarkt, grosse Feuerkugel.

Frei ab hier, völlig versteuert, zahlbar in Preuss. Courant.

Hierzu eine Beilage, nebst zwei Extrablättern von Mayer & Wigand u. Rudolph Hartmann.

| Eimer.                            |   | Bouteille.      |     | Eimer.   |     | Bouteille.   |         |
|-----------------------------------|---|-----------------|-----|--|-----|--------------|---------|
| Thaler.                           |   | Neugroschen.    |     | Thaler.  |     | Neugroschen. |         |
| <b>Rothe französische Weine.</b>  |   |                 |     |  |     |              |         |
| 17.                               | Languedoc . . . . .   | 8.              | 8.  | 28.  | 32. | 90.          | 90.     |
| 18. 24.                           | St. Gilles, St. Georges . . . . .                           | 8. 10.          | 10. | 40.  | 50. | 12. 15.      | 12. 15. |
| 24. 32.                           | Roussillon . . . . .  | 10. 12.         | 12. |  |     | 20. 25.      | 20. 25. |
| 32. 36.                           | Benecarlo, Tavelle, Cahors . . . . .                        | 12. 15.         | 15. |  |     | 35.          | 35.     |
| 25. 30.                           | Petit Burgunder . . . . .                                   | 12. 15.         | 15. | <b>Diverse Weine.</b>                                  |     |              |         |
| 55. 64. 80.                       | Burgunder Volnay, Nuits, Chambertin . . . . .               | 25. 30. 40.     | 30. | Champagner in Auswahl von den besten Häusern . . . . . |     |              |         |
| 24. 26. 32.                       | Medoc, Medoc fin . . . . .                                  | 10. 12. 15.     | 15. | Fein Bischoff . . . . .                                |     |              |         |
| 36. 40. 48.                       | St. Estephe, St. Julien, Margaux . . . . .                  | 15. 18. 20.     | 20. | Malaga . . . . .                                       |     |              |         |
| 48. 60.                           | Château Margaux, Château Lafitte . . . . .                  | 20. 25. 30.     | 25. | Muscat-Lünel und Rive-altes . . . . .                  |     |              |         |
| 72. 90. 120.                      | Château Larose, Léoville, Latour . . . . .                  | 30. 40. 50.     | 40. | Teneriffa und Madeira . . . . .                        |     |              |         |
|                                   | Grand vin Château Lafitte . . . . .                         | 60. 75.         | 75. | Feiner alter Dry-Madeira . . . . .                     |     |              |         |
| <b>Weisse französische Weine.</b> |   |                 |     |  |     |              |         |
| 17. 22.                           | Franzweine . . . . .  | 8. 10.          | 10. | Portwein feiner alter . . . . .                        |     |              |         |
| 18. 24.                           | Langoirans, Graves . . . . .                                | 8. 10.          | 10. | Cap Constantia . . . . .                               |     |              |         |
| 24. 36. 45.                       | Haut-Barzac, Sauternes, Preignac . . . . .                  | 12. 15. 20.     | 15. | Lacrimae Christi . . . . .                             |     |              |         |
|                                   | Château Haut-Sauternes d'Yquem . . . . .                    | 40.             | 40. | Feinster alter do. . . . .                             |     |              |         |
| <b>Rhein- und Pfälzer-Weine.</b>  |   |                 |     |  |     |              |         |
| 14. 17. 19. 24.                   | Forster, Deidesheimer und Wachenheimer . . . . .            | 5. 6. 8. 10.    | 6.  | Ruster Ausbruch . . . . .                              |     |              |         |
| 24. 30. 42.                       | Deidesheimer, Ruppertsberger und Forster-Traminer . . . . . | 12. 15. 20.     | 15. | Meneser Ausbruch . . . . .                             |     |              |         |
| 25. 30. 36.                       | Niersteiner, Hattenheimer, Laubenheimer . . . . .           | 10. 12. 15.     | 12. | Tokayer Ausbruch . . . . .                             |     |              |         |
| 40. 48. 60.                       | Rüdesheimer, Hochheimer, Markobrunner . . . . .             | 18. 20. 25.     | 20. | Lissaboner . . . . .                                   |     |              |         |
| 60. 70.                           | Liebfrauenmilch und Geisenheimer . . . . .                  | 25. 30.         | 30. | Echt engl. Porter . . . . .                            |     |              |         |
|                                   | Rüdesheimer Berg, Hochheimer Dom-Dechaney . . . . .         | 40. 50.         | 50. | do. do. . . . .  |     |              |         |
|                                   | Johannisberger, Steinberger Cabinet . . . . .               | 50. 60.         | 60. | <b>Spirituosa.</b>                                     |     |              |         |
| 40. 52.                           | Assmannshäuser und Ingelheimer . . . . .                    | 20. 25.         | 25. | Westindischer Rum . . . . .                            |     |              |         |
| <b>Franken- und Mosel-Weine.</b>  |   |                 |     |  |     |              |         |
| 14. 1. 18. 24.                    | Würzburger, Rödelseer und Werthheimer . . . . .             | 5. 6. 8. 10.    | 6.  | do. feinsten alter . . . . .                           |     |              |         |
| 28. 36. 48.                       | Feinere do. do. . . . .                                     | 12. 15. 20.     | 15. | Jamaica Rum . . . . .                                  |     |              |         |
|                                   | Stein- und Leisten . . . . .                                | 25. 30.         | 30. | ditto . . . . .  |     |              |         |
|                                   | do. in Bocksbeuteln . . . . .                               | 25. 30. 40. 50. | 40. | ditto feinsten alter . . . . .                         |     |              |         |

Auf 1 Dtsd. Bout. werden 14, auf 1/2 Dtsd. 7 gegeben. Kleinere Gebinde als Oxhoft, so wie auch Kisten, Bout. und Emballage, werden besonders gerechnet.

3208



Beilage zu Nr. 352 des Leipziger Tageblattes und Anzeigers.  
Montag, den 18. December 1843.

\* Deutsche Gesellschaft. Vortrag: Ueber  
Ortuinus Gratius in Beziehung auf die Epistolae  
obscurorum virorum.

**Grosse Bücher-Auction**  
im rothen Collegium.

Pens. XIII. Vermischten Inhalts, den 18. December 1843

Bei **H. Friese** in Leipzig ist erschienen und in allen  
Buchhandlungen zu erhalten:

**Der wißbegierige Wanderer**

durch

die Straßen der Stadt.

Ein schönes Bilderbuch für Kinder.

Sehr sauber gebunden.

Preis 12 gGr. oder 15 Ngr.

Das Werk ist als ein eben so schönes und dabei doch billiges  
Festgeschenk mit Recht zu empfehlen. Der hierzu gehörige Text  
ist in Reime gebracht und daher um so anziehender für Kinder.

**Schul- und Hand-Atlasse,**

im Preise von 15 Ngr. bis 18 Thlr., so wie auch alle nur  
möglichen Landkarten im Einzelnen zu den billigsten Preisen  
bei **Louis Rocca.**

**Stammbücher,**

so wie die neuesten

**Taschenbücher**

bei **Louis Rocca.**

**Mit daguerrischen Apparaten**

empfehlen **H. S. Richter**, Mechaniker und Daguerreotypist,  
Firma: **C. Neßsch**, Hainstraße Nr. 26/203.

Empfehlung. Herrenkleider werden fein reparirt wie auch  
ausgebessert bei **F. A. Schellenberg**, wohnhaft im Schuh-  
machergäßchen Nr. 5, 4 Treppen.

\* Die Dr. **Sackersche** Haarpomade ist gegenwärtig nur  
zu bekommen in der **Abler-Apotheke.**

Das **Pianoforte-Magazin** von **Sahne**, Peters-  
straße Nr. 13/80, empfiehlt einige neue, ausgezeichnet gute  
6 $\frac{1}{2}$  octav. Stuhlfügel und eine große Anzahl neuer und ge-  
brauchter Pianoforte von sehr gefangreichem und starkem Tone  
und höchst solider und eleganter Bauart unter vortheilhaften  
Bedingungen und zu billigen Preisen.

**Schnupftabake** von **Augsburg**, **Cöln**, **Lan-  
dau**, **Offenbach**, **Rawicz**, echten französischen,  
echten spaniol, so wie **Rauchtabake**: echten  
holländischen, **Gartenlettinger**, russischen von  
**Basile Joucoff**, **Wagstaff** von **Justus**, echten  
türkischen, als auch echte **Quenes de rats**  
und **Papier-Cigarren** empfehlen  
**Schuchard & Planig**, am Markte Nr. 16/1.

\* Eine Partie welsche Nüsse, sehr gut von  
Geschmack, in Packet'n von 10 Schock für  
18 Ngr. empfiehlt zu bevorstehendem Feste  
**J. G. C. Lehmann**,  
Petersstraße Nr. 14/112.

Zu verkaufen sind immer **Canarienvögel**, singende **Stieglitz**,  
**Hänfinge** zc.: **Universitätsstr.** Nr. 11, im Hofe, 1 Tr., rechts.

Verkauf. 2 $\frac{3}{4}$  Acker Wiese,  $\frac{1}{2}$  Stunde von Leipzig, mit  
vorzüglich guter Ziegelerde, und ein Stück Feld zur Aufbaung  
einer Ziegelei, sind zu verkaufen. Näheres im **Sporergäßchen**  
in der **Eisenhandlung.**

Ein tafelförmiges **Pianoforte** ist wegen Mangel an Platz  
billig zu verkaufen: **Magazingasse** Nr. 22, 3 Treppen.

Zu verkaufen ist im **Preußergäßchen** Nr. 6, parterre,  
1 Bureau und 1 Sopha.

**Carl Sörnitz,**

Grimma'sche Strasse Nr. 64,

empfehlen Cravaten, Shlipse, Shawls und Tücher für Herren,  
Handschuhe im Duzd. und einzeln, Strümpfe, Arbeitsbeutel,  
gehäkelte Börsen, fertige Canevas-Arbeiten in allerlei Gegen-  
ständen, Gürtel und Modebänder in grösster Auswahl.

Frische **Schellfische**, böhm. **Fasanen**, **Sproten**  
und **Speckpöcklinge**, **Hamb. Rauchfleisch**, **pomm.**  
**Gänsebrüste**, **Frankfurter Würstchen**, **Braunsch. Schlack** und  
**Trüffelwürste**, **Braunsch. Nümme**, ganz frisch bei

**Friedrich Schwennicke.**

**Bamb. Schmelzbutter** und **pomm. Gänsefett** von vorzüg-  
licher Qualität und billig bei **Fried. Schwennicke.**

**Bamberger Schmelzbutter,**  
**Mecklenburger Tafelbutter,**  
**Genueser Citronat,**  
**böhmische und } Pflaumen**  
**rheinische**

empfehlen als ausgezeichnet

**Weinich & Comp.,** Petersstrasse Nr. 28/55.

**Genueser Citronat,**  
**Candirte Pomeranzen-Schalen,**  
**Mallaga-Feigen,**  
**Ital. eingemachte Früchte,**  
**Beste franz. Katharinenspflaumen,**

empfangen und verkaufen billigst **Lodde & Urban,**  
Petersstraße, Hohmanns Hof.

\* **Beste Quedlinburger Schinken,**  
\* **besten Quedlinburg. r Speck**, vorzüglich zum **Spitzen**, erhielt  
heute **C. F. Runke**, große Fleischergasse.

f. **Jam.-Rum**, westind. **Rum** u. f. **Arac**,  
so wie auch guten **weißen** und **braunen Pfeffertuchen** empfiehlt  
**Wilhelm Beiß**, Berbergasse Nr. 12.

**Kieler Sprotten**

erhielt ganz neu und schön **Moris Siegel.**

**Messinaer Apfelsinen**

in schönen großen Früchten empfiehlt  
**C. W. Müller**, Petersstraße.

**Frankfurt a/M. Bratwürste**

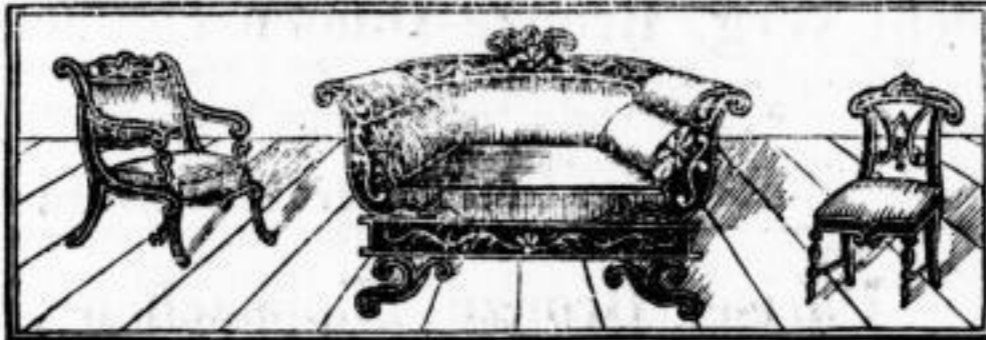
erhielt ganz neu **Moris Siegel.**

Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste**  
empfehlen sich mit gut regulirten **Schwarzwälder Wanduhren**  
und verspricht bei einjähriger **Garantie** ganz **billige Preise**  
**Georg Blesing**,  
goldner Hirsch, Petersstraße.

**Wunderschöne, wohlschmeckende Mar-**  
cipangegegenstände zur Verzierung der Christbäume empfiehlt  
bestens **Rintschy.**

**Wunderschöne, wohlschmeckende Stollen**  
und Pfefferkuchen empfiehlt bestens **Rintschy.**

**Echten Fayal-Madeira,**  
den ich persönlich am Bord des portugiesischen Schiffe  
„Maria“ kaufte, empfehle ich in aller vorzüglicher Qualität  
**à Bout. 16 Ngr.,**  
in Partien billiger. **Moriz Siegel.**



### F. A. Krantzler,

Petersstraße Nr. 1/68,

empfehle die in seinem Magazin befindlichen Divans, Otto-  
manen, Sophas, Tabourets, Fauteuils, Ruhestühle in großer  
Auswahl, Koffhaarmatratzen, so wie kleine Ottomanen für  
Kinder und dergl. mehr zu den billigsten Preisen.



### Die Schirmfabrik von Eduard Schulze,

Grimma'sche Straße Nr. 7/10,  
vis à vis Hrn. Carl Forbrich,  
empfehle ihr großes Lager elegant und  
dauerhaft gearbeiteter Schirme aller Arten  
zu besonders billigen Preisen. Alle Schirm-  
Reparaturen werden schnell und billig be-  
sorgt.

### Das Stück für 5 Ngr.

empfehle ich nachstehende Artikel, als:  
**Bronze-Uhrgehäuse, Taschenspiegel, ein Etui**  
**mit 6 Stangen bunten Siegellack, Nähschrau-**  
**ben** in Holz und Eisen mit Sammetkissen, **Cigarren-**  
**Ständer, Schreibzeuge mit Spiegel, Aschenbecher**  
in Bronze, **Sand- und Stellspiegel, 6 Stück Kin-**  
**derküchengerät** in einem Glasfästchen, **Petschaste**  
mit Buchstaben, **Cigarrenspitzen** in Elfenbein etc.  
**G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1.**

### Lager feiner Lederwaren,

als: Briefmappen mit und ohne Verschluss, Brieftaschen,  
Reise, Necessaire, Documente und Actenmappen, Schulmappen,  
Cigarren, Etuis, Taschenbücher mit Elfenbeinpapier, Brief-  
taschen, Klemmer, Brillen, Etuis, Brief- und Cigarrentaschen  
mit Stickereien garnirt, Etuis für Schmuck u. s. w. empfiehlt  
billigst **G. F. Reichert** in Kochs Hofe  
und Bazar, Halle Nr. 25.

### Stammbücher

in schöner Auswahl empfiehlt  
**G. F. Reichert** in Kochs Hofe  
und Bazar, Halle Nr. 25.

**Regen- und Sonnenschirme** in Seide und Baumwolle, verkaufe ich einzeln gewiß billigst. Sie  
sind modern, solid und besonders mit allem Fleiße von mir selbst gefertigt. Reparaturen werden ebenso aufs Bal-  
digste gemacht, **F. Metlau, Schirmverfertiger, Gewölbe Neumarkt in Hohmanns Hofe.**

## Taschkasten

und

## Reisszeuge

empfehle zu Fabrikpreisen  
**J. B. Kleins Kunst- und Buchhandlung.**

## ATTRAPEN.

Eine reiche Auswahl Spass  
erregende, zu Weihnachts-  
Geschenken passende Attra-  
pen empfiehlt einem hiesigen  
und auswärtigen Publikum

**C. F. Vogel**  
in Hohmanns Hof.



## Attrapen,

eine reiche Auswahl, wie auch Toiletten von 18 Pfennigen bis  
1 Thaler, Wollkästen, leere Kästen vom Kleinsten bis zum  
Größten, Zeichentafeln, Schreibzeuge, Uhrgehäuse empfiehlt  
zu den billigsten Preisen

**C. F. Vogel,**

Christmarkt: rechts hinter den Pfefferkuchenbuden vom  
Rathhause hinein, die zweite Bude.

## Neusilberwaaren!!

Starke, schön polirte Speisefössel à Dgd. 3 1/3 Thlr.  
Kasselerlöffel à 1 1/3 u. 2 Thlr.  
Tischmesser (engl. Klängen) mit massiven Gabeln à Dgd. 12 Thlr.  
do. Stahlgabeln à 7 1/2  
Dessertmesser à 5  
do. massiven Gabeln à 7  
Alle übrigen höchst sauber gearbeiteten Artikel kann zu Fabrik-  
preisen verkaufen  
**F. C. Dalnoncourt** in Auerbachs Hofe.

**Franz. und Wiener Umschlagetücher**  
in reichster Auswahl, Weihnachtsgeschenk.

**Gebrüder Dombrowsky.**

## Nicolaisstraße Nr. 39,555 bei Christian Schubert

ist als etwas ganz **Neues** angekommen:

Briefpapier mit den Ansichten  
der Buchhändlerbörse,  
dem Postgebäude und  
dem Bildniß  
des Herrn Emil Devrient } en relief  
in weiß, colorirt, in  
Silber- und Gold-Druck.

## Echt chinesischer Thee,

grün und schwarz, in ord. und feinen Qualitäten, letztere in  
Stanioldosen von 1/2 Pfd. richtiges Gewicht, wird zu den  
billigsten Preisen empfohlen von  
**Kretschmann & Gretschel, Katharinenstr. Nr. 18.**

## Wiegenpferde,

Lederpferde, rauhe Pferde, Schafe, Ziegenböcke 2c. in größter Auswahl und zu sehr billigen Preisen, auch die beliebten Drathgelenke, Puppen empfohlen

**M. Deininger**, Petersstraße in Hohmanns Hofe.

## Guckkastenbilder,

klein und mittel Format, à Dgd. 15 Ngr. bis 1 Thlr. bei **Louis Rocca**.

## Gebrüder Tecklenburg

am Markte, Thomasgäßchen-Ecke,

empfehlen ihr durch viele neue Zusendungen jetzt aufs vollständigste fortirtes Waarenlager, worunter eine Menge hübscher und neuer Gegenstände, besonders zu Festtafeln passend, sich befinden, zu ausgezeichnet billigen Preisen.

## Weihnachtsgeschenke für Damen,

in Mänteln von 6 bis 38 Thlr. sind in bester Auswahl und neuester Fagon im Kleider-Magazin für Damen: Hainstraße Nr. 27. **C. F. Stewin**.

Die neue Berliner

## Porzellan-Manufactur

von

**F. Adolph Schumann,**

Petersstrasse Nr. 43/34,

empfehlen einem geehrten Publicum zu Weihnachtsgeschenken eine schöne und reiche Auswahl von weißen, vergoldeten und bemalten Porzellanen, und versichert bei festen und billigen Preisen reelle Bedienung.

## Weihnachtsgeschenke für Kinder.

**Malekassen,  
Schreibebücher,  
Bilderbogen,  
Bilderbücher,  
Schreibmappen,  
Spiele,**

empfehlen zu billigen Preisen

**C. Louis Thorschmidt.**

## Pariser Waschpulver

ist wieder angekommen bei

**Weidenhammer & Gebhardt**

## Lager fertiger Wäsche und Betten,

bunte Ueberziehe in Leinen 1 $\frac{3}{4}$  Thlr., in weißem Damast 1 $\frac{2}{3}$  Thlr., in weißem Köper 1 $\frac{1}{3}$  Thlr., in weißer feiner Leinwand 2 Thlr., Betttücher in vollständiger Größe zu 1 Thlr., Herrenhemden zu 25 Ngr., 1 Thlr. 10 Ngr., in Bielefelder Leinwand zu 2 Thlr., Frauenhemden zu 17 $\frac{1}{2}$  Ngr., 1 Thlr. und zu 1 Thlr. 10 Ngr., Kinderhemden, feine weiße Courtbarbent-Unterröcke zu 1 Thlr. 5 Ngr., Tischtücher, 6 Ellen lang, mit 12 Servietten 4 Thlr., zellige Tischtücher 20 Ngr.,  $\frac{10}{4}$  große zu 15 Ngr., Handtücher à 6 Ngr. 3 Pf. und breitere Sorte à 10 Ngr., Vorhänge von rothem breitem Schweizer Tüch, nach der Elle berechnet, à 6 Ngr. 3 Pf., weiße zu verschiedenen Preisen; Betten zu 10, 13 und 16 Thlr. das vollständige Gebett. Bestellungen werden angenommen und zu den billigsten Preisen ausgeführt.

**Geschlossene Federn à 15 Ngr. das Pfund.**

**Emilie Leutbecher**, Nicolaistraße Nr. 20, 2 Tr. vorn heraus, im Hause des Hrn. Selbgießer Warnecke.

## Alten Varinas - Canaster

empfehlen **F. W. Schulze**, 3 Rosen.

## Alte leichte Maryland - Cigarren

in  $\frac{1}{4}$  Kisten 250 Stück à 1 Thlr., 1 $\frac{1}{2}$  und 2 Thlr., empfiehlt **F. W. Schulze**, 3 Rosen.

## Grosse neue Lüneb. Bricken, Sardellen, Anchovis, frischer Caviar und Hamb. Rauchfleisch

sind wieder angekommen bei **F. W. Schulze**, 3 Rosen.

Das Neueste und Schönste in

## echt verg. Bronze-Damenschmuck,

als: Armreifen, Brochen, Halsketten, Ohrgehänge, Kämme, Zopfnadeln, Bouquethalter u. dergl., erhielten so eben aus Paris und empfehlen zu sehr billigen Preisen

**Gebrüder Tecklenburg.**

Die neuesten

## Pariser Bronze-Nippsachen

erhielten so eben und empfehlen in reicher Auswahl zu billigen Preisen

**Gebrüder Tecklenburg.**

## Necht russische grüne Zucker-Erbsen, prima Qualität, so wie auch dergleichen

## geschnittene grüne Bohnen

verkauft fortwährend **Christian Friedrich Martin**, Markt Nr. 10/175.

## Neue franz. Katharinen = Pflaumen,

prima Qualität, empfiehlt

**Christian Friedrich Martin**, Markt Nr. 10/175.

## C. G. Schmidt,

Hainstraße Nr. 7,

empfehlen einen in jeder Hinsicht ausgezeichneten Flügel als passendes Weihnachtsgeschenk.

## Für Damen.

## Neueste Pariser Ball-Coiffüren

hat erhalten und empfiehlt solche, wie auch andere **Arrangements** ins Haar, in grosser Auswahl

**Chr. Gottfr. Böhne sen.**, Grimma'sche Strasse Nr. 33/59.

Das Neueste und Schönste in

## Porcellain - Gruppen u. Figürchen

erhielten in großer Auswahl zu billigen Preisen

**Gebrüder Tecklenburg.**

## Commissions-Geschäfte und Agenturen betr.

Für den Fall, daß ein junger bemittelter Kaufmann ein Etablissement im Commissionsfache jetzt in Leipzig begründen wollte, ohne ausgebreitete Bekanntschaften und die Gewißheit vielseitiger Geschäftszuwendungen zu besitzen, offerirt sich ihm ein tüchtiger Mitarbeiter, welcher mehre reichlich lohnende, sichere Geschäfte der Firma übergeben kann und überhaupt befähigt ist, durch seine auswärtigen Verbindungen einen vortheilhaften Wirkungskreis schnell zu schaffen. Vielleicht gewährt dieses An-erbieten auch Interesse für eine schon bestehende Firma, der eine sichere und einträgliche Geschäftsausdehnung wünschenswerth ist. Gefällige Anerbietungen unter Couvert, bezeichnet: R. M., Commissionsgeschäfte betreffend, in der Expedition d. Blätter niedergelegt, wird der Verfasser dieses mündlich beantworten, weshalb derselbe anonyme Zuschriften unbeachtet läßt.

Auszuheben sind gegen sichere Hypothek und 4 1/2 % Zinsen 1500 Thlr. und 600 Thlr. durch **Dr. Scherell.**

**Zu kaufen gesucht** wird ein kleines Haus, wo möglich mit Gärten, in der Stadt oder Vorstadt. Anerbietungen beliebe man beim Herrn Advocat **Dr. Joseph**, Hainstraße Nr. 3, zu machen.

**Gesucht** wird zum 1. Januar ein Dienstmädchen, welche in der Küche nicht unerfahren, längere Zeit in einem Dienst gewesen und mit guten Zeugnissen versehen ist: hohe Straße Nr. 18 (vor dem Zeiger Thore), 2. Etage.

**Gesucht** wird, 1. Januar 1844 anzutreten, ein gut empfohlenes und in der Küche brauchbares Mädchen, in der Burgstraße Nr. 11 (weißer Adler) dritte Etage.

**Gesucht** wird eine Köchin in dem Alter der 40er Jahre, und ist das Nähere zu erfragen in der Burgstraße Nr. 12.

**Gesucht** wird ein ordentliches Mädchen zur Aufwartung: Neumarkt Nr. 27, 1. Etage.

**Zu mieten** gesucht wird sogleich eine Stube ohne Meubles. Adr.: Mühlgasse Nr. 13, parterre links (Thorweg).

**Zu mieten** gesucht wird zu Ostern 1844 ein Logis von ein paar Stuben mit Zubehör in der Stadt in einem hellen Hofe, parterre oder eine Treppe. Adressen beliebe man im Preußergäßchen Nr. 6, parterre abzugeben.

**Gesucht.** Ein lediger Kaufmann von gesetzten Jahren sucht in einer freundlichen Lage der Vorstadt ein Logis von ein bis zwei Stuben nebst Schlafzimmer ohne Meubles. Adressen, mit L. M. bezeichnet, werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

**Zu vermieten** ist in der Petersstraße Nr. 4/71 eine Stube. Das Nähere erfährt man im Hofe 3 Treppen.

**Zu vermieten** ist von jetzt an eine schöne 3. Etage auf der Gerbergasse. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 21, 1 Tr.

**Zu vermieten** und sofort zu beziehen ist eine ausmeublirte Stube an einem ledigen Herrn: Gerbergasse Nr. 54, 2 Treppen.

**Zu vermieten** ist ein Logis für 70 Thlr.: Gerbergassen-Ecke Nr. 1103.

\* Eine Stube mit Kammer, mehfrei und mit oder ohne Meubles, auch sogleich oder 1. Januar 1844 beziehbar, ist an einen ledigen Herrn zu vermieten: Poststraße 14, 3 Tr.

**Heute Montag Gesellschaftstag in Stötteritz.**  
**Schulze.**

**TIVOLI.**

Heute Montag Concert und Tanzmusik.

**Heute Übungsstunde. Friedel.**

\* **Wiener Saal.** \*

Heute von 6 Uhr an starkbesetzte Concert: u. Tanzmusik.  
**Julius Popitsch.**

**Zum Schlachtfeste in Siegels Salon.**

Heute, Montag den 18. d., früh zu Wellfleisch, Abends zu frischer Wurst und Wellsuppe nebst andern Speisen ladet ergebenst ein  
**A. Siegel.**

**Heute Schlachtfest,**  
wozu höflichst einladet

**Brandt, Gewandgäßchen Nr. 4.**

**Tannerts Salons.**

Heute Montag Concert und Tanzmusik.  
Das Musikchor von **M. Wend.**

**Gosenschenke in Gutrisch.**

Heute den 18. ladet zu Wellsuppe und verschiedenen Sorten frischer Wurst ergebenst ein  
**A. Seyfer.**


\* Heute Abend Schweinsknöcheln mit Klößen auf der grünen Schenke.  
**G. Schneider.**

\* Heute Abend von 1/2 6 Uhr giebt es Schweinsknöcheln mit Klößen, Sauerkraut und Meerrettig.  
Andere Speisen wie gewöhnlich.

**Wölbling, Petersstraße.**

**Feine, wohlschmeckende Stollen empfiehlt bestens**  
**L. Moelly.**

**Fünf Thaler Belohnung.**

Ein Saß, sign. H in einem  265, enthält Kaffee, Pfeffer und Zimmt, ist den 16. d. Mts. Abends von der Frankfurter Straße, die Hainstraße herauf, bis in die Petersstraße verloren worden. Wer ihn im gottlichen Arm bei **August Niese** abgiebt, erhält obige Belohnung.

Verloren wurde Sonnabends den 16. d. Mts. ein Ohrring nebst Glocke und Granaten, von der Grimmaischen Straße bis auf den Markt und von da zurück bis in die Mittelstraße. Man bittet denselben abzugeben: Querstraße Nr. 10, parterre.

**Einpassirte Fremde.**

- Se. Durchlaucht der Prinz Bo'demar zur**  
**Art, Stadtrath, v. Dresden, Rheinischer Hof.**  
**Aibonico, Oberlieut., v. Würzen, Hotel de Bav.**  
**Burchardt, Adv., v. Berlin, Hotel de Bav.**  
**v. Bassineller, Rittergutsbes., v. Dissa, und**  
**Barth Kfm. v. Torgau, Hotel de Pologne.**  
**v. Beust, Gutsbes. v. Stantemau, d. de Prusse.**  
**Curanda, D., v. Brüssel, Hotel de Bav.**  
**Dropp, W., v. Halle, Hotel de Baviere.**  
**Edelstein, Kfm. v. Hamburg, goldener Kranich**  
**v. Fabrice, Excell., Oberstallmeister, v. Dresden,**  
**Hotel de Baviere.**  
**Fink v. Finkelslein, Graf, v. Potsdam, Hotel**  
**de Baviere.**  
**Fredentius, Kfm. v. Kitzingen, und**  
**Franko, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.**  
**v. Falkenstän, Offic., v. Würzen, Münch. Hof.**  
**Georgi, Kfm. v. Mülau, gr. Blumenberg.**  
**v. Gdsh-Rosky, Offic., v. Würzen, Münch. Hof.**  
**v. Garten, Offic., v. Dresden, Stadt Rom.**  
**Guster, Kfm. v. Halle, Hotel de Pologne.**  
**v. Holzendorf, Graf, v. Altenburg, d. de Pol.**  
**Hippe, von Dresden, in Stadt Rom.**  
**Humboldt, Kfm. v. Braunschweig, v. de Sarz.**  
**Jachinger, Kfm. v. Halle, Hotel de Pologne.**  
**v. Kanig, Graf, v. Potsdam, d. de Saviere.**  
**Krause, Adv. v. Halle, Palmbaum.**  
**Keser, D. Kon. v. Halle, und**  
**Kudau, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.**  
**v. Lüdowitz, Oberst, v. Altenburg, d. de Pol.**  
**Manx, Kfm. v. Rieburg, und**  
**Mayer, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pol.**  
**Meyer, D., v. Halle, und**  
**Martin, Kfm. v. Frankfurt a. M., d. de Sav**  
**Neblich, Gastwirth v. Pohlen, gr. Baum.**  
**Noppen, Rittergutsbes. v. Dresden, d. de Bav.**  
**Roger, Rent. v. Beaumont, Hotel de Sarz.**  
**Rühling, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pol.**  
**Richter, Reg.-Rath v. Dessau, v. de Sav.**  
**Schade, D., v. Prag, Hotel de Pologne.**  
**Stecher, Kfm. v. Triest, Hotel de Baviere.**  
**Schmidt Part. v. Berlin, Hotel de Pologne.**  
**v. Schönberg-Götting, Officier, v. Würzen,**  
**Münchner Hof.**  
**Schönan, Kfm. v. Oberweißbach, Palmbaum.**  
**Schmitz, Kfm. v. Elberfeld, St. Hamburg.**  
**Schuler, Gutsbes. v. Nicollschwitz, St. Dresden.**  
**v. Salmé, Graf, v. Würzen, Hotel garni.**  
**Schwarzberg, Kfm. v. Elberfeld, und**  
**Schütler, Kfm. v. Frankfurt a. M., großer**  
**Blumenberg**  
**Soullier, Part. v. Constantinopel, St. Rom.**  
**v. Scherer Lieut., v. Düben, Palmbaum.**  
**Schubert, Gutsbes. v. Quertart, gr. Steph.**  
**Schmidt, Gutsbes. v. Queckburg, St. Wien.**  
**Stichel, Kfm. v. Magdeburg, St. Rom.**  
**Tanové, Kfm. v. Neuschatel, Hotel de Pol.**  
**Voh: Rentier v. Hamburg, Hotel de Bav.**  
**v. Witte, v. v. Radeburg, St. Rom.**  
**Wolgemuth, Buchhdl. v. Berlin, Palmbaum.**  
**Waldhausen, Kfm. v. Essen, gr. Blumenberg.**  
**Wildenhayn, Kfm. v. Gera, Stadt Hamburg.**  
**Wies, Buchhdl. v. Chemnitz, Stadt Dresden.**  
**Zimmermann, D., v. Berlin, St. Hamburg.**  
**Zrifaag, Kfm. v. Landsberg, Palmbaum.**

Druck und Verlag von **G. Volz.**